

# La forza

Das Magazin des Dorfes Brontallo

Unsere Tiere  
sind bereit das  
Winterquartier  
zu beziehen



Dezember 2008



## Pro Brontallo

Als Freund, Spenderin, Gotte, Pate oder gar als Ehrenspeer oder Ehrengötti tragen Sie langfristig und nachhaltig dazu bei, dass auch die Kinder von Brontallo eine lebenswerte Zukunft in ihrem schönen Dorf finden. Ein herzliches Dankeschön!

### Amici

unterstützen Brontallo mit Fr. 30.–. So gehören Sie zu unseren Freunden und erhalten «la forza» 4x jährlich.

### Donatori

sind Sie ab Fr. 60.–. Spender erhalten neben «la forza» zwei Kaffeebons, die in unserem typischen Dorfstaurant eingelöst werden können.

### Padrini

helfen Brontallo mit Fr. 120.–. Unseren Paten und Gotten schenken wir neben den Kaffeebons auf Wunsch ein originelles T-Shirt.

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie ein T-Shirt wünschen und den Betrag einbezahlt haben.

### Donatori Onorari

sind Sie ab Fr. 600.–. Ehrenspeer laden wir gerne zu zweit an unser Dorffest ein.

### Padrini Onorari

sind Sie ab Fr. 1200.–. Wir freuen uns, unsere Ehrengotten und Ehrenpaten an unserem Dorffest zu einem reichhaltigen Mittagessen einzuladen.

### Ehrenspeer

ab Fr. 2000.– werden mit einer Begleitperson für **zwei Übernachtungen** (nach Absprache/Verfügbarkeit) in eines unserer Häuser, die für den Agrotourismus hergerichtet wurden, eingeladen.

### Ehrengötti

ab Fr. 5000.– werden mit einer Begleitperson für **sechs Übernachtungen** (nach Absprache/Verfügbarkeit) in eines unserer Häuser, die für den Agrotourismus hergerichtet wurden, eingeladen.

## Hinweis

**Die Osteria ist zur Zeit infolge Patentwechsel und kleineren Umbauarbeiten geschlossen. Die Kaffee Gutscheine können beim Agrotourismus Heidi in Brontallo verwendet werden. Das Agrotourismus-Restaurant ist offen von 11.00 bis 19.00 Uhr (Donnerstag geschlossen). Abendessen können telefonisch reserviert werden.**



Die strahlenden Farben, mit denen sich der Wald schmückt, zeugen davon, dass der Herbst gekommen ist. Obwohl das Heuen jetzt vorbei ist, warten zahlreiche andere Arbeiten auf den Bauern.

Die Kühe, die den Sommer auf der Alp verbracht haben, sind jetzt wieder zurückgekommen. Deshalb müssen jetzt die Einfriedungen vorbereitet werden (was bei uns gar nicht so einfach ist), wo das Vieh weiden kann, solange es nicht friert oder schneit.

Die Ziegen waren für die Alpsaison auf der Spultü und sind dann über den Berg ins nächste Tal (Bavona) gewandert, das im Sommer weniger abgeweidet wurde, so dass die Tiere dort noch gutes Gras vorfinden.

Wir dürfen die Ziegen aber nicht zu lange im Bavonatal lassen. Wir müssen sie noch vor dem ersten Frost und den ersten Schneefällen zurückholen. Das ist nicht immer leicht. Oft müssen wir mehrmals gehen und stundenlang

suchen, bis wir sie finden, um sie hinunter nach «Fontana» zu bringen. Dort werden sie dann mit Hilfe eines Traktors nach Margoneggia gebracht und wegen der grossen Anzahl (rund 180) sind mehrere Fahrten erforderlich.

Ehe die Ziegen die Ställe beziehen können, müssen letztere vom Mist gesäubert werden, der sich im letzten Winter angesammelt hat. In den neuen Ställen kann zu diesem Zweck jetzt ein Traktor eingesetzt werden. Wo die Ziegen jedoch noch in alten Bauten gehalten werden, muss diese Arbeit von Hand ausgeführt werden. In diesem Fall wird der Mist in Netze gefüllt, mit dem Helikopter abtransportiert und auf Wiesen gebracht, zu denen weder eine Strasse noch ein Bewirtschaftungsweg führt.

Es gibt aber auch noch Bauern, welche den Mist in Tragkörben aus den Ställen bringen. Mit Hilfe eines kleinen Lastwagens wird er dann zum Düngen auf Wiesen befördert, die mit einem landwirtschaftlichen Fahrzeug leicht zugänglich sind.

Sobald alles bereit ist, können die Ziegen in den Ställen frei ein- und ausgehen und bekommen als zusätzliches Futter noch etwas von dem im Sommer gemähten Heu. Bevor der erste Schnee fällt, bleiben sie dann im Stall (bzw. haben die Möglichkeit, sich auch frei im Aussengehege zu bewegen) bis der Winter wieder vorbei ist.

Dass all dies weitergehen kann, verdanken wir auch Ihrer wertvollen Unterstützung.

Herzlichen Dank!  
Verein Pro Brontallo

### Impressum

Herausgeber	Associazione Pro Brontallo
V-Redaktor	Giacomo Fiori
Fotos	Associazione Pro Brontallo
Texte	Associazione Pro Brontallo
Druck	Heller-Druck AG Cham
Auflage	50 000 Exemplare
Erscheinung	4x jährlich
Abonnement	Für Gönnerinnen und Gönner im Spendenbetrag ab Fr. 5.– enthalten
Kontakt	Associazione Pro Brontallo 6692 Brontallo Telefon 091 754 24 17 Info-Point Telefon 091 754 10 87 Agrotourismus Heidi Fax 091 754 26 46 pro.brontallo@bluewin.ch www.brontallo.com